



Installations- und Konfigurationsanleitung — eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro

Version:2023.3.1

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	2
1.1. Rechtliche Bestimmungen	2
1.2. Qualifikation der Elektrofachkraft	2
1.3. Verwendete Symbole	2
1.4. Darstellungskonventionen	2
2. Produktbeschreibung	2
2.1. Lieferumfang	2
2.2. Voraussetzungen	3
3. Inbetriebnahme	4
3.1. Anschluss des Zählers	6
3.2. Konfiguration	8
3.3. Konfiguration des Zählers	13
3.4. Speichern der Änderungen	16
3.5. Update der Ladestation-Firmware	17
4. Symphon-E App eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation installieren	20
4.1. Direkte Installation	20
4.1.1. Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen	23
4.1.2. Neuen Lizenzschlüssel einlösen	24
4.2. EMS App bearbeiten	26
5. Kontakt	27
6. Verzeichnisse	28
6.1. Abbildungsverzeichnis	28

1. Einleitung

1. Einleitung

1.1. Rechtliche Bestimmungen

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Informationen sind Eigentum der Heckert Solar GmbH. Die Veröffentlichung, ganz oder in Teilen, bedarf der schriftlichen Zustimmung der Heckert Solar GmbH.

Änderungen und Druckfehler vorbehalten!

1.2. Qualifikation der Elektrofachkraft

Eine qualifizierte Elektrofachkraft ist eine Person, die die notwendige Erfahrung und Ausbildung vorweisen kann:

- Einrichten, Einschalten, Abschalten, Freischalten, Kurzschließen und Instandsetzen von Stromkreisen und Geräten
- Standardwartungen und Gebrauch von Schutzgeräten gemäß derzeitiger Sicherheitsstandards
- Erste Hilfe/Notversorgung
- Aktueller Kenntnisstand bezüglich lokaler Vorschriften, Normen und Richtlinien

1.3. Verwendete Symbole

Vor dem Lesen des Handbuches sollten Sie sich über die verschiedenen Typen von Sicherheitswarnungen informieren. Sie sollten sich zudem mit der Wichtigkeit der Sicherheitswarnungen vertraut machen.

1.4. Darstellungskonventionen

	Dieses Symbol kennzeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr. Falls diese Gefahr nicht vermieden wird, kann diese zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
	Dieses Symbol kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation. Falls diese gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen.
	Dieses Symbol kennzeichnet eine Warnung. Falls diese Warnung nicht beachtet wird, kann dies zu Beschädigung und/oder Zerstörung der Anlage führen.
	Dieses Symbol kennzeichnet einen Hinweis. Das Beachten des Hinweises wird empfohlen.

Table 1. Darstellungskonventionen

2. Produktbeschreibung

2.1. Lieferumfang

Prüfen Sie, nachdem Sie die Lieferung erhalten haben, ob alle Bestandteile mitgeliefert wurden. Prüfen Sie den Lieferumfang auf Beschädigungen. Sollte etwas fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte sofort an den Lieferanten. Folgende Komponenten sind in der Lieferung enthalten:

- eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation
- eCharge MID-Zähler
- 11 kW, integriertes 4-Meter-Spiralkabel mit Typ-2-Stecker (IEC 62196-2)
- Installations- und Konfigurationsanleitung — Typ-2-Ladestation "eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro"
- Handbuch — "Ladestation cPμ2 Pro"



Das RS485-Zweidrahtkabel, welches für den Anschluss der Modbus-/RTU-Kommunikationsverbindung zum Zähler notwendig ist, ist nicht im Lieferumfang enthalten!

2.2. Voraussetzungen

Für den Einsatz der Ladestation ist erforderlich:

- Symphon-E App eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation



Die »Symphon-E App eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation« ist nicht im Lieferumfang enthalten. Diese muss — falls noch nicht vorhanden — zusätzlich erworben werden.

3. Inbetriebnahme



Zur Installation der Hardy-Barth-Ladestation folgen Sie bitte den Anweisungen in der "Installations- und Bedienungsanleitung cPμ2 Ladestation".
[Bedienungsanleitung cPμ2 deutsch \(v1.0\)](#)



Auch sollte das "Konfigurationshandbuch" zur Salia-Platine gelesen und verinnerlicht werden:
[Konfigurationsanleitung — Salia-Platine](#)



Diese Kurzanleitung bezieht sich auf die originalen Benutzerhandbücher. Sie dient der Elektrofachkraft als Installationshilfe im Bereich der Kommunikationsschnittstellen, ersetzt jedoch nicht das Studieren der Benutzerhandbücher.



Die Steckverbindung für die LED-Anzeige kann bei Bedarf abgesteckt werden. Dies erleichtert das Arbeiten an der Ladestation während der Inbetriebnahme.



Wir empfehlen, die Steckverbindung links vom Ethernet-Port an der Salia-Platine zu überprüfen, da diese unserer Erfahrung nach häufig nur locker sitzt.

Nach Installation und Konfiguration der Ladestation ist diese über die Netzwerkschnittstelle (LAN) der Salia-Platine mit dem Kundennetzwerk zu verbinden.

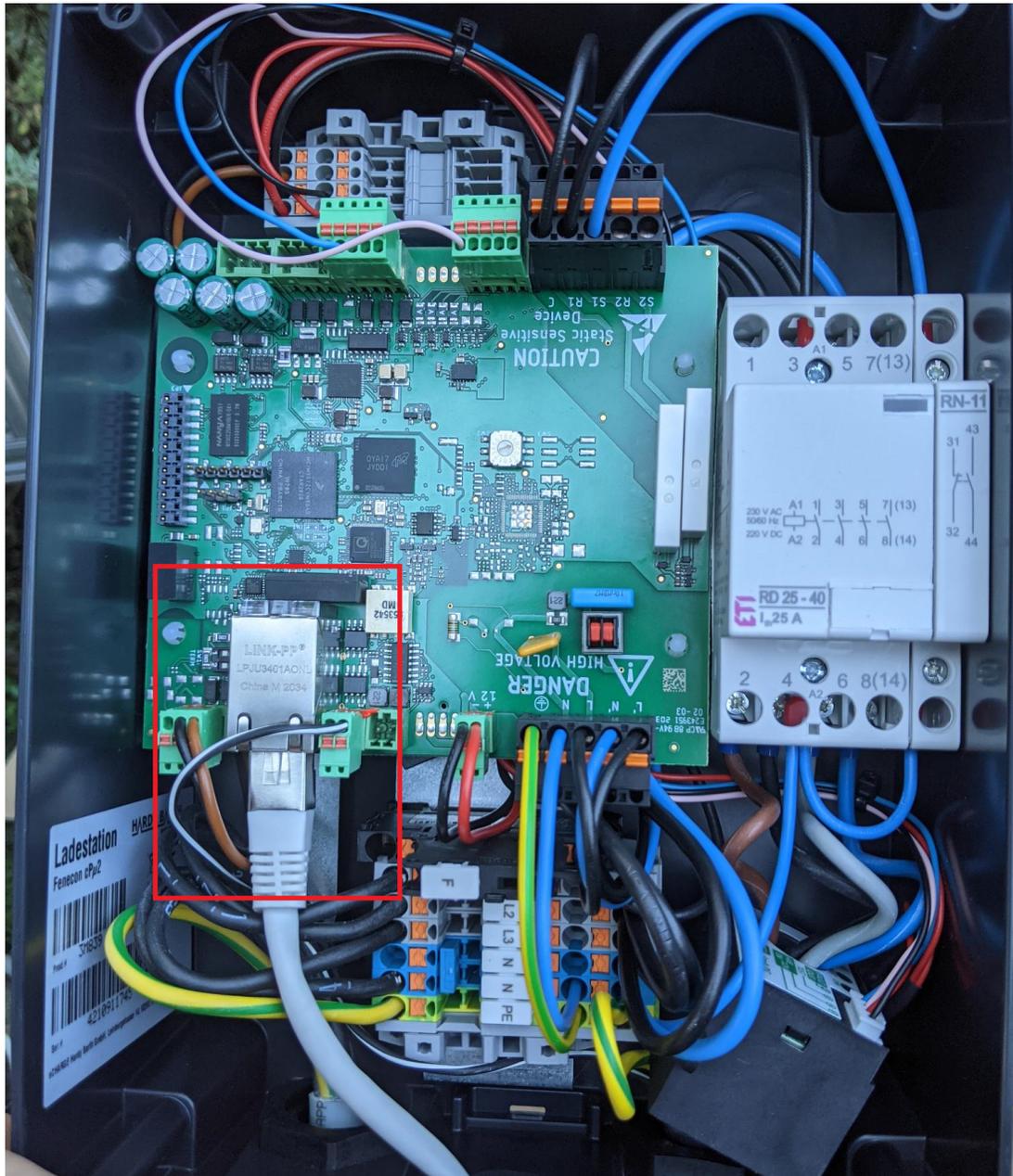


Abbildung 1. Netzwerkschnittstelle (LAN) - Salia-Platine

3.1. Anschluss des Zählers

3.1. Anschluss des Zählers

Schließen Sie den Zähler wie unten abgebildet an:

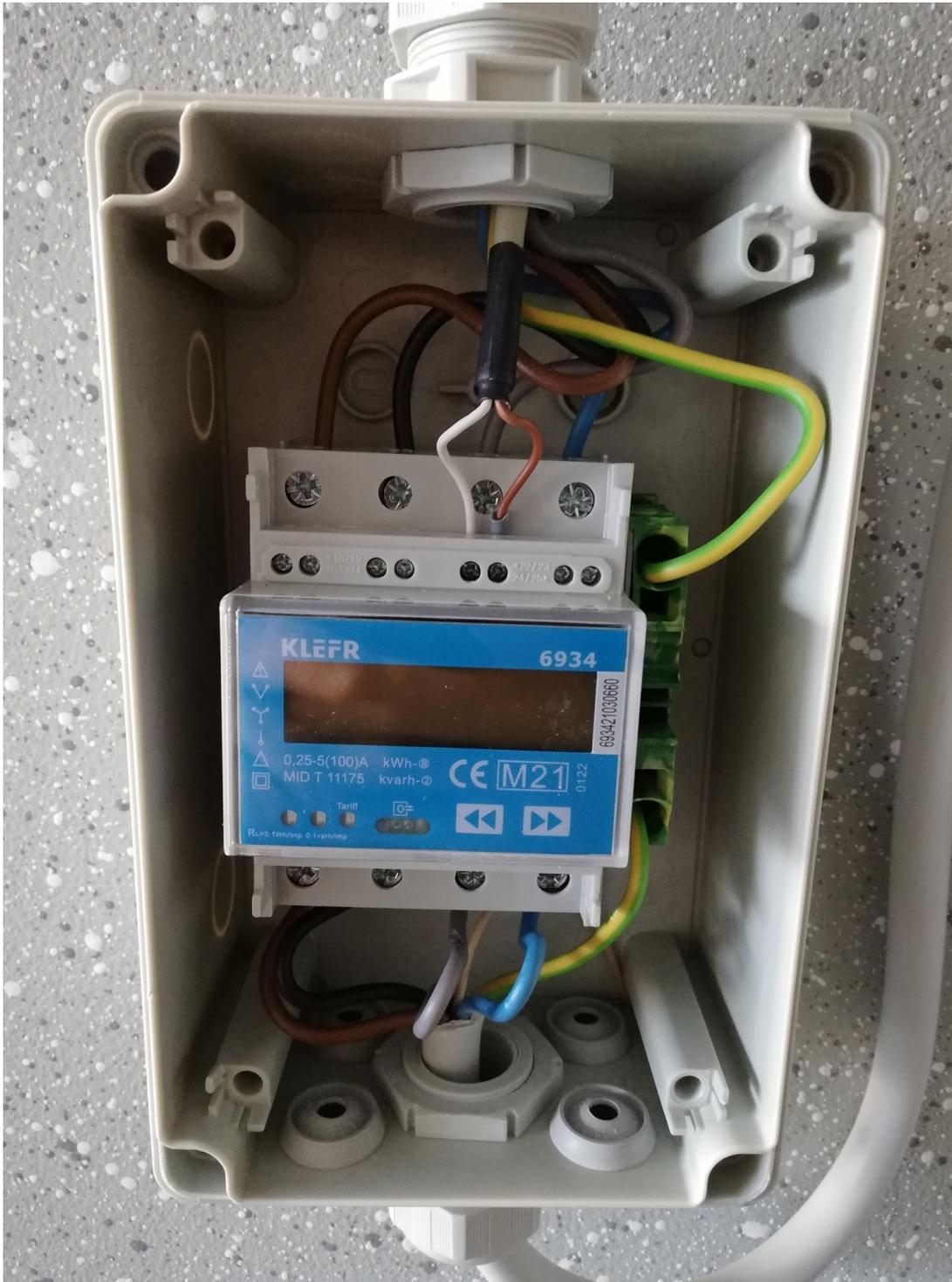


Abbildung 2. Angeschlossener Zähler

Nutzen Sie hierfür die beiliegende Anleitung:

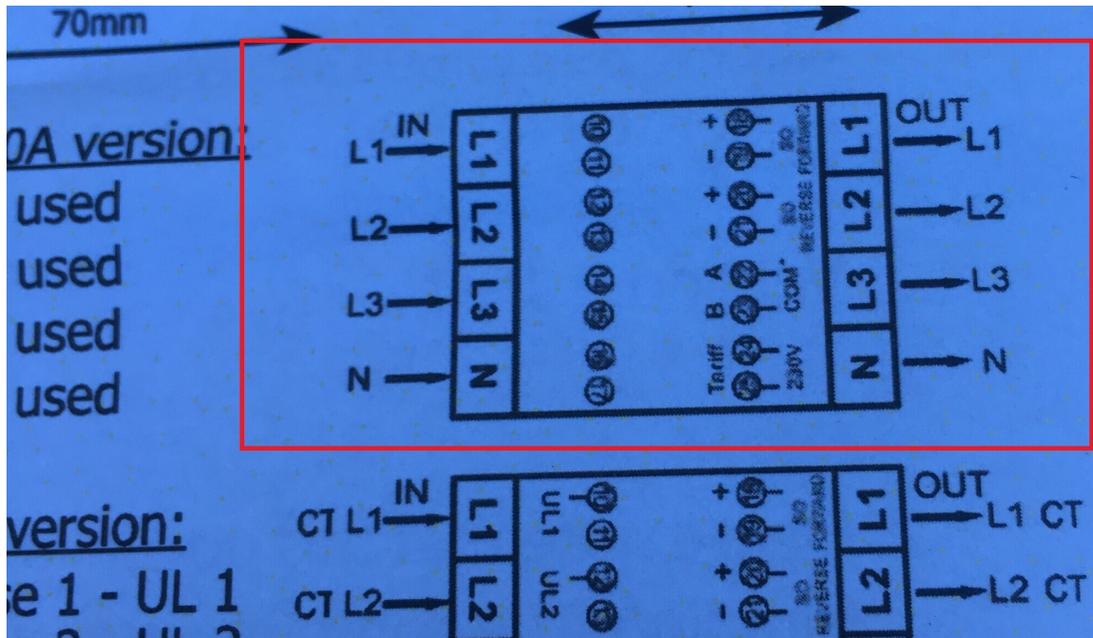


Abbildung 3. Anschluss Zähler



Achten Sie darauf, den Zähler richtig herum einzubauen: *OUT* muss in Richtung Ladestation zeigen, *IN* in Richtung Unterverteilung.

Schließen Sie die Kommunikationsverbindung zum Zähler wie folgt an:

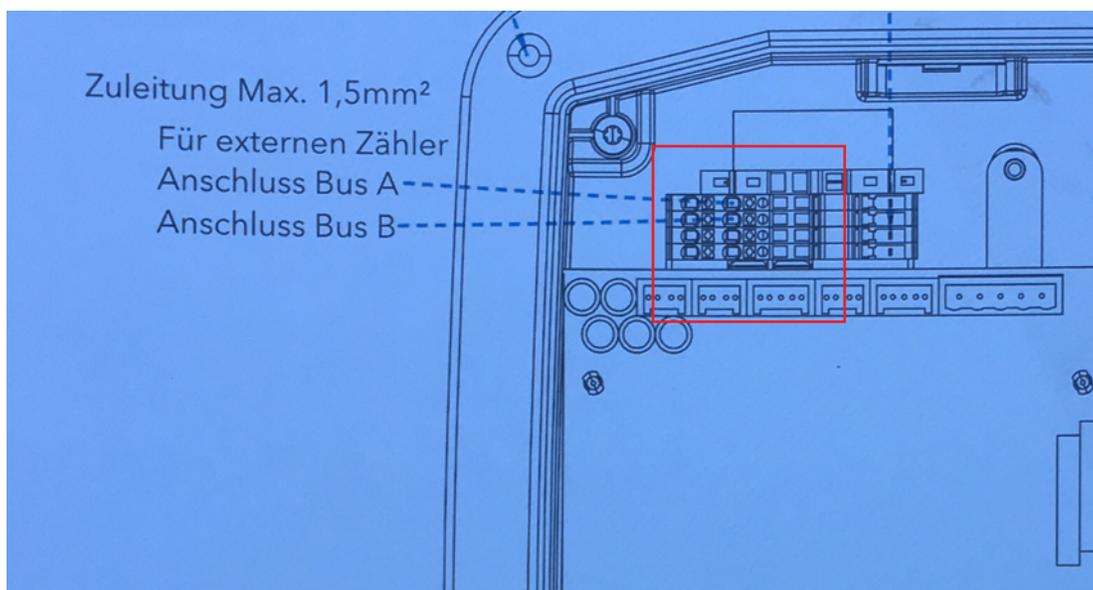


Abbildung 4. Anschluss Kommunikationsverbindung

Der Minuskontakt des Kabels ist am Zähler mit dem Kontakt A und an der Salia-Platine mit Kontakt 22 (oben) zu verbinden. Der Pluskontakt des Kabels ist am Zähler mit dem Kontakt B und an der Salia-Platine mit Kontakt 23 (unten) zu verbinden.

3.2. Konfiguration

3.2. Konfiguration

Standardmäßig ist die Ladestation unter der IP-Adresse **192.168.25.30** (ggf. **169.254.12.30**) zu erreichen.

Um die Ladestation von Ihrem Notebook/PC zu erreichen, ist es notwendig, in den Einstellungen des Netzwerkadapters eine statische IP-Adresse im selben Subnetz (z. B. **192.168.25.1**) einzurichten.

1. Verbinden Sie hierzu die Salia-Platine mit Ihrem Gerät (hier: Notebook) über die RJ45-Buchse, wie unten abgebildet:

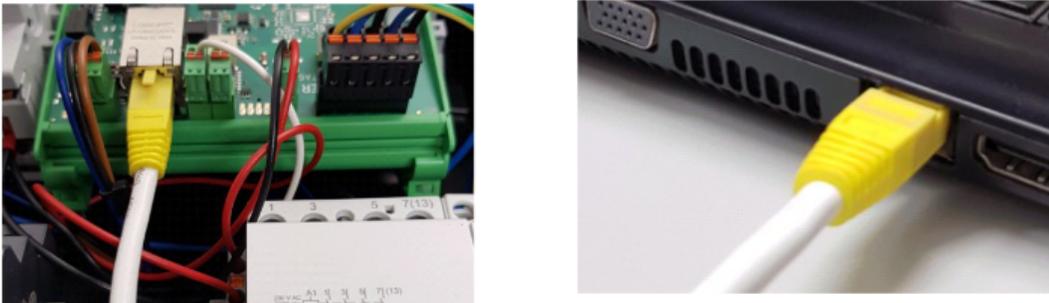
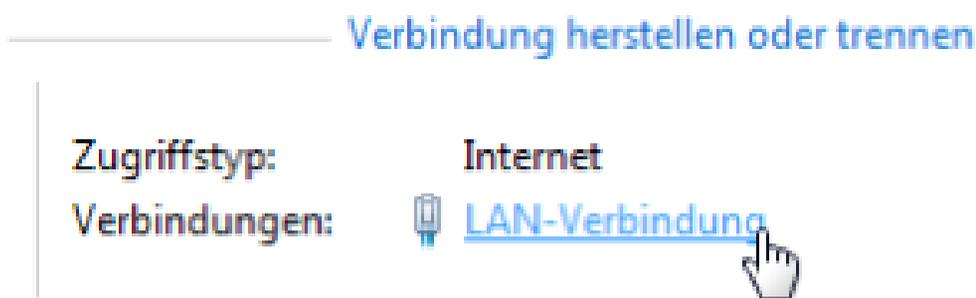


Abbildung 5. Anschluss Salia-Platine an Notebook

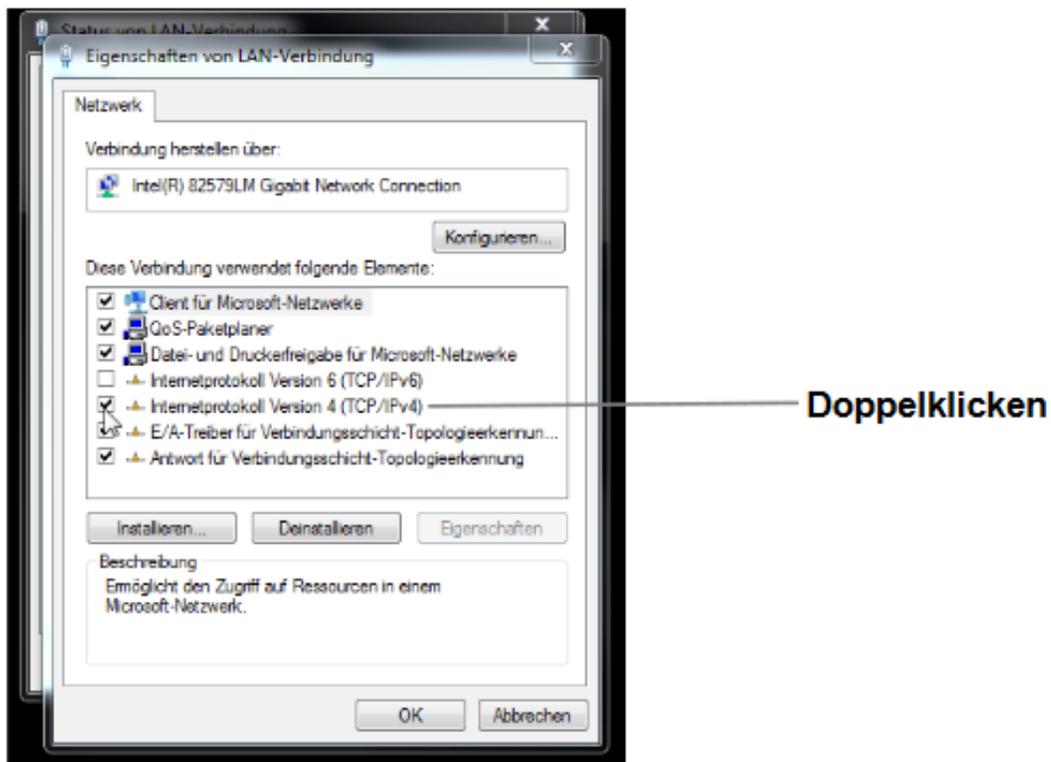
2. Öffnen Sie Ihren Webbrowser, um die Web-Oberfläche aufzurufen. Hierzu geben Sie folgende IP-Adresse ein: **192.168.25.30**

Sollten bei Schritt 2 Probleme auftreten, gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie unter den Systemeinstellungen Ihres PCs das "Netzwerk- und Freigabecenter".
2. Klicken Sie auf LAN-Verbindung.



3. Im sich neu geöffneten Fenster klicken Sie auf Eigenschaften
4. Öffnen Sie im neuen Fenster per Doppelklick den Punkt "Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)" (siehe Grafik).
Alternativ markieren Sie im offenen Fenster "Internetprotokoll Version 4 (TCP/IPv4)" und klicken Sie anschließend auf "Eigenschaften"



5. Wählen Sie im nächsten Fenster den Punkt "Folgende IP-Adresse verwenden" aus um die IP-Adresse **192.168.25.1** und die Subnetzmaske **255.255.255.0** wie im Bild unten einzugeben. Die Einträge zum DNS-Server können freigelassen werden.

Eigenschaften von Internetprotokoll, Version 4 (TCP/IPv4) ✕

Allgemein

IP-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IP-Einstellungen zu beziehen.

IP-Adresse automatisch beziehen

Folgende IP-Adresse verwenden:

IP-Adresse:	192 . 168 . 25 . 1
Subnetzmaske:	255 . 255 . 255 . 0
Standardgateway:	. . .

DNS-Serveradresse automatisch beziehen

Folgende DNS-Serveradressen verwenden:

Bevorzugter DNS-Server:	. . .
Alternativer DNS-Server:	. . .

Einstellungen beim Beenden überprüfen

[Erweitert...](#)

- Bestätigen Sie die Eingaben. Danach schalten Sie die Wallbox einmal stromlos, warten einige Sekunden und lassen die Wallbox neu booten.

Anschließend kann die Ladestation über die Web-Oberfläche konfiguriert werden. Tippen Sie hierzu die IP-Adresse der Ladestation (192.168.25.30) in die Adressleiste im Browser ein. Anschließend erscheint die Web-Oberfläche wie unten abgebildet:

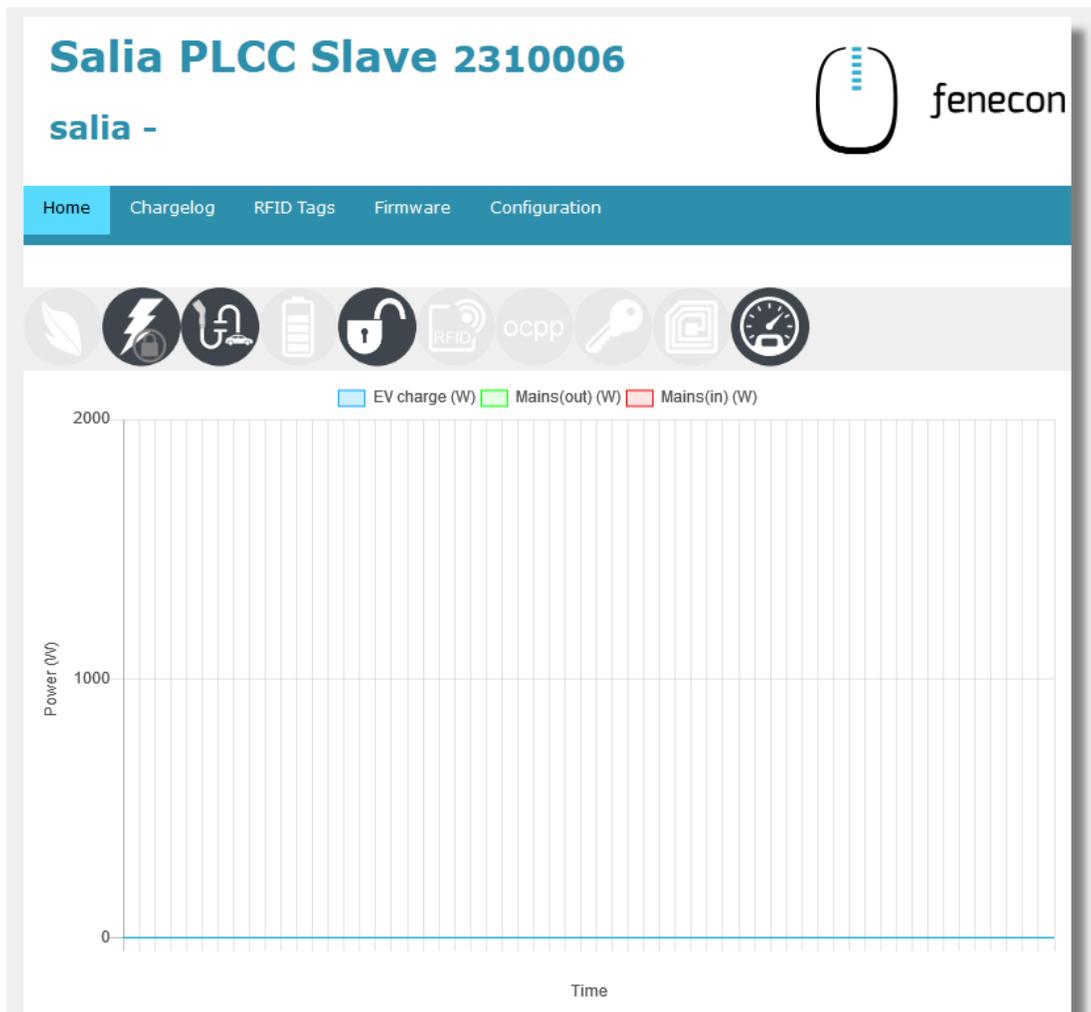


Abbildung 6. Web-Oberfläche

3.2. Konfiguration

Hier können die Netzwerkeinstellungen überprüft werden:

Salia PLCC Slave 2310006



Home
Chargelog
RFID Tags
Firmware
Configuration

System configuration

Global options		Mains options	
Wallbox type	<input checked="" type="radio"/> Cable  <input type="radio"/> Socket 	Mains type	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">---</div> ?
Timezone	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Europe/Berlin</div>	IP address	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. 192.168.99.99</div>
Location/Name	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Wallbox location</div> ?	Serial	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. 12345678</div>
Auth. Mode	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Free charging</div> ?	Mains fuse	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">50</div> A
Min./Max. current	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">6</div> - <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">16</div> A	Overcurrent	<input type="checkbox"/> Stop charging
External control	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Heartbeat	Peak shave (optional)	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">0</div> W
aWATTar	<input type="checkbox"/> Enable API	ECO reference	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">0</div> W

OCPP options		Network options	
OCPP	<input type="checkbox"/> Enable	DHCP	<input type="checkbox"/> Enable
URI/CPID	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">ws://</div>	IP address	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.30</div>
Verify CERT	<input type="checkbox"/> Enable	Subnetmask	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">255.255.255.0</div>
APN Name	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">e.g. egv2.a1.net</div>	Gateway	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.10</div>
APN User	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">ppp@A1plus.at</div>	DNS	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">192.168.25.10</div>
APN Pass	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">PPP</div>	NTP	<div style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">time1.google.com</div>

Save and reboot

Copyright © 2018 eCHARGE GmbH
<http://www.echarge.de/>

Abbildung 7. Netzwerkeinstellungen

3.3. Konfiguration des Zählers

Es muss sichergestellt werden, dass der Zähler aktiviert ist:

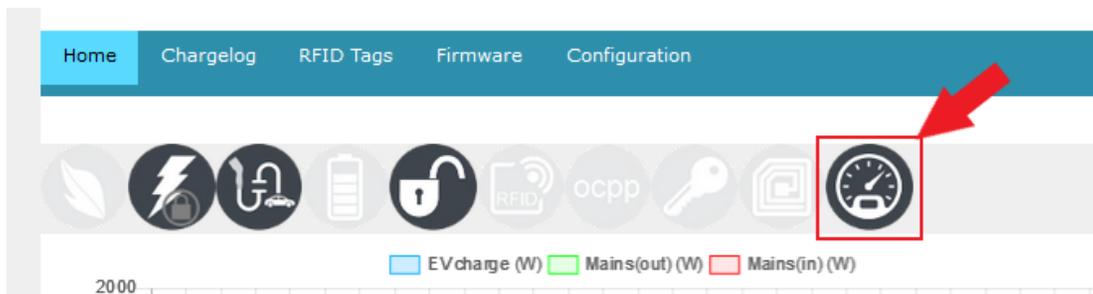


Abbildung 8. Zähler

Falls dies nicht der Fall ist (ausgegrautes Symbol), muss dieser noch manuell aktiviert werden. Klicken Sie hierzu mit Doppelklick in den freien Bereich neben *System configuration*:

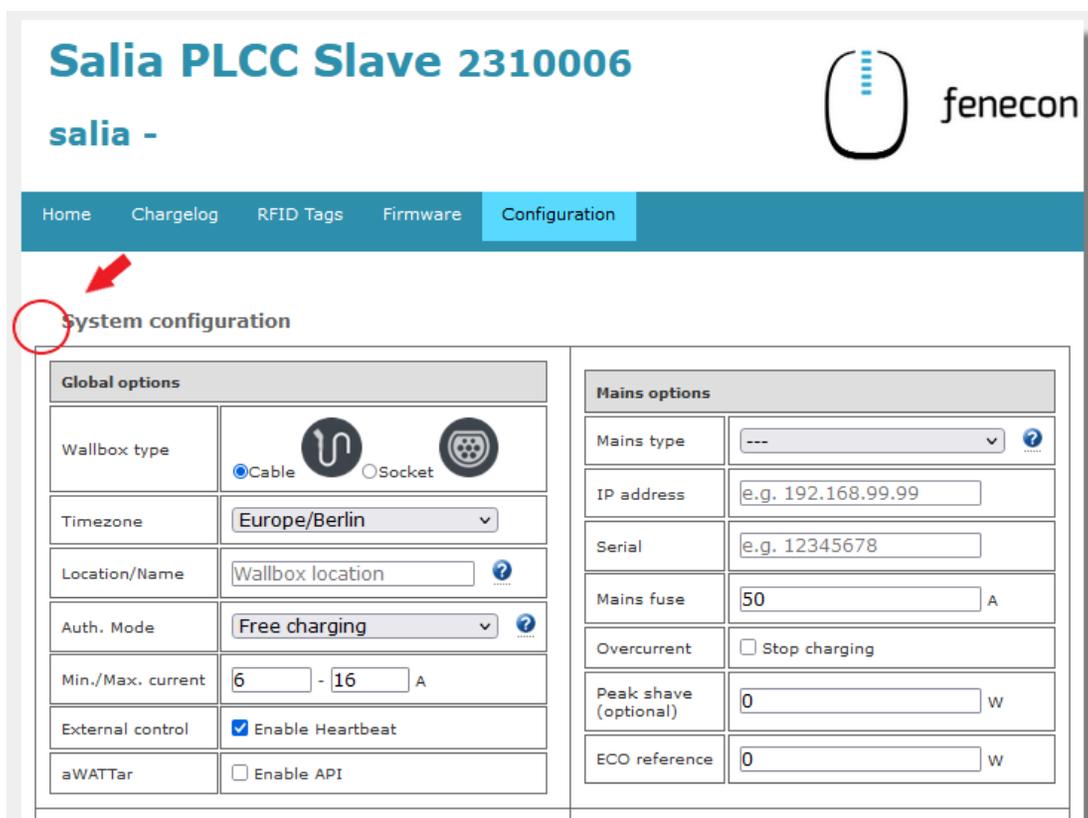


Abbildung 9. Verstecktes Menü

3.3. Konfiguration des Zählers

Anschließend öffnet sich eine erweiterte Ansicht mit weiteren Konfigurationsmöglichkeiten. Unter *Advanced Options* kann der Zähler aktiviert werden:

Wallbox type	<input checked="" type="radio"/> Cable <input type="radio"/> Socket	mains type	
Timezone	Europe/Berlin	IP address	e.g. 192.168.99.99
Location/Name	Wallbox location	Serial	e.g. 12345678
Auth. Mode	Free charging	Mains fuse	50 A
Min./Max. current	6 - 16 A	Overcurrent	<input type="checkbox"/> Stop charging
External control	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Heartbeat	Peak shave (optional)	0 W
aWATTar	<input type="checkbox"/> Enable API	ECO reference	0 W

OCPP options		Network options	
OCPP	<input type="checkbox"/> Enable	DHCP	<input type="checkbox"/> Enable
URI/CPID	ws://	IP address	192.168.25.30
Verify CERT	<input type="checkbox"/> Enable	Subnetmask	255.255.255.0
APN Name	e.g. egv2.a1.net	Gateway	192.168.25.10
APN User	ppp@A1plus.at	DNS	192.168.25.10
APN Pass	PPP	NTP	time1.google.com

Advanced Options		Internal Load-Management	
RFID-Reader	<input type="checkbox"/> Enable Slave-IP 1 mqtt://192.168.8.102 Slave-IP 2 mqtt://192.168.8.103 Slave-IP 3 mqtt://192.168.8.104	Load Management	<input type="checkbox"/> global <input type="checkbox"/> internal
Meter	<input checked="" type="checkbox"/> Enable	Role	Master
RCD	<input checked="" type="checkbox"/> Enable active_low	Slaves	Slave-IP 1 192.168.8.102 Slave-IP 2 e.g. 192.168. Slave-IP 3 e.g. 192.168.
Alarm	<input type="checkbox"/> Enable active_high	Max-Amp	63 A
Plug-Lock	EV-T2M3S-E-LOCK12V		
Schuko	<input type="checkbox"/> Enable 13		

Save and reboot

Copyright © 2018 eCHARGE GmbH <http://www.echarge.de/>

Abbildung 10. Aktivierung Zähler



Falls Ihnen keine Zählerwerte im EMS-Online-Monitoring angezeigt werden, prüfen Sie bitte, ob der richtige Zähler ausgewählt wurde.

Doppelklicken Sie hierzu auf das Zahnrad neben *Advanced Options*:

Advanced Options	
RFID-Reader	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Slave-IP 1 <input type="text" value="mqtt://192.168.178.162"/> Slave-IP 2 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.103"/> Slave-IP 3 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.104"/>
Meter	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
RCD	<input checked="" type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="active_low"/> ▼
Alarm	<input type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="active_high"/> ▼
Plug-Lock	<input type="text" value="EV-T2M3S-E-LOCK12V"/> ▼
Schuko	<input type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="13"/>

Abbildung 11. Advanced Options

Anschließend öffnet sich eine erweiterte Ansicht mit weiteren Konfigurationsmöglichkeiten zu Zählern und RFID-Karten.

Bitte prüfen Sie, dass unter *Advanced Meter Options* beim Punkt *Protocol*, ob der richtige Zähler ausgewählt wurde.

3.4. Speichern der Änderungen

Advanced Options	
RFID-Reader	<input checked="" type="checkbox"/> Enable Slave-IP 1 <input type="text" value="mqtt://192.168.178.162"/> Slave-IP 2 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.103"/> Slave-IP 3 <input type="text" value="mqtt://192.168.8.104"/>
Meter	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
RCD	<input checked="" type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="active_low"/>
Alarm	<input type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="active_high"/>
Plug-Lock	<input type="text" value="EV-T2M3S-E-LOCK12V"/>
Schuko	<input type="checkbox"/> Enable <input type="text" value="13"/>

Advanced Meter Options	
Port	<input type="text" value="/dev/ttymx0"/>
Protocol	<input type="text" value="Eastron"/>
Parity	<input type="text" value="none"/>
Baudrate	<input type="text" value="9600"/>
Address	<input type="text" value="1"/>

LED Options	
Buzzlight	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
Boardtype	<input type="text" value="home"/>
Socket #	<input type="text" value="1 (Master)"/>
Port	<input type="text" value="/dev/ttymx4"/>
Protocol	<input type="text" value="modbuzz1.0"/>
Total sockets	<input type="text" value="2"/>

Internal Load-Management	
Load Management	<input checked="" type="checkbox"/> global <input checked="" type="checkbox"/> internal
Role	<input type="text" value="Master"/>
Slaves	Slave-IP 1 <input type="text" value="192.168.178.1"/> Slave-IP 2 <input type="text" value="e. g. 192.168.8"/> Slave-IP 3 <input type="text" value="e. g. 192.168.8"/>
Max-Amp	<input type="text" value="32"/> A

Phase switching	
3to1 phase	<input type="checkbox"/> Enable <small>WARNING ?</small>
switch delay	<input type="text" value="20 sec"/>
wake up method	<input type="text" value="State E"/>

Advanced RFID Options	
Port	<input type="text" value="/dev/ttymx4"/>
Protocol	<input type="text" value="stronglink-modbus"/>
Parity	<input type="text" value="none"/>
Baudrate	<input type="text" value="9600"/>
Address	<input type="text" value="17"/>

Abbildung 12. verbauter Zähler (hier: Eastron)

Im vorliegenden Beispiel ist ein "Eastron"-Zähler ausgewählt.

3.4. Speichern der Änderungen

Um Ihre Änderungen zu übernehmen, klicken Sie auf *Save and reboot*

Verify CERT	<input type="checkbox"/> Enable	Subnetmask	<input type="text" value="255.255.255.0"/>
APN Name	<input type="text" value="e.g. egv2.a1.net"/>	Gateway	<input type="text" value="192.168.178.1"/>
APN User	<input type="text" value="ppp@A1plus.at"/>	DNS	<input type="text" value="192.168.178.1"/>
APN Pass	<input type="text" value="PPP"/>	NTP	<input type="text" value="time1.google.com"/>
<input type="button" value="Save and reboot"/>			

Abbildung 13. Save and reboot

Um sicherzustellen, dass alle neuesten Funktionen der Ladestation genutzt werden können, empfehlen wir, stets die neueste Firmware zu nutzen.

3.5. Update der Ladestation-Firmware

Um sicherzustellen, dass alle neuesten Funktionen der Ladestation genutzt werden können, empfehlen wir stets die neueste Firmware zu nutzen.

Diese kann über die Herstellerseite von eCharge Hardy Barth bzw. direkt über untenstehenden Link bezogen werden:

[Salia eCharge Firmware](#)

Die Firmware kann anschließend über die Web-Oberfläche der Ladestation (s. [Web-Oberfläche — Ladestation](#)) aktualisiert werden.

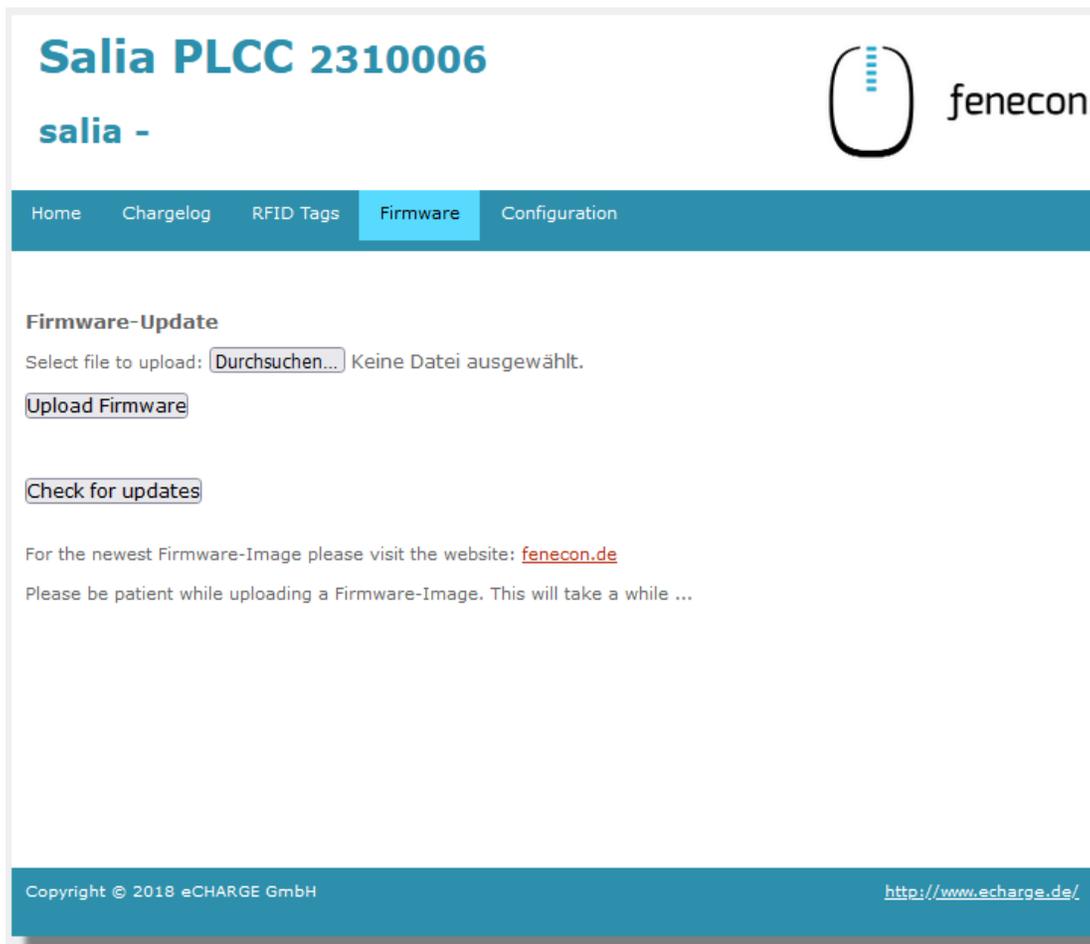


Abbildung 14. Web-Oberfläche — Ladestation

Gehen Sie anschließend wie folgt vor:

1. Reiter *Firmware* aufrufen
2. Zuvor heruntergeladene Firmware Datei mit *Durchsuchen...* auswählen
3. Auf *Upload Firmware* klicken



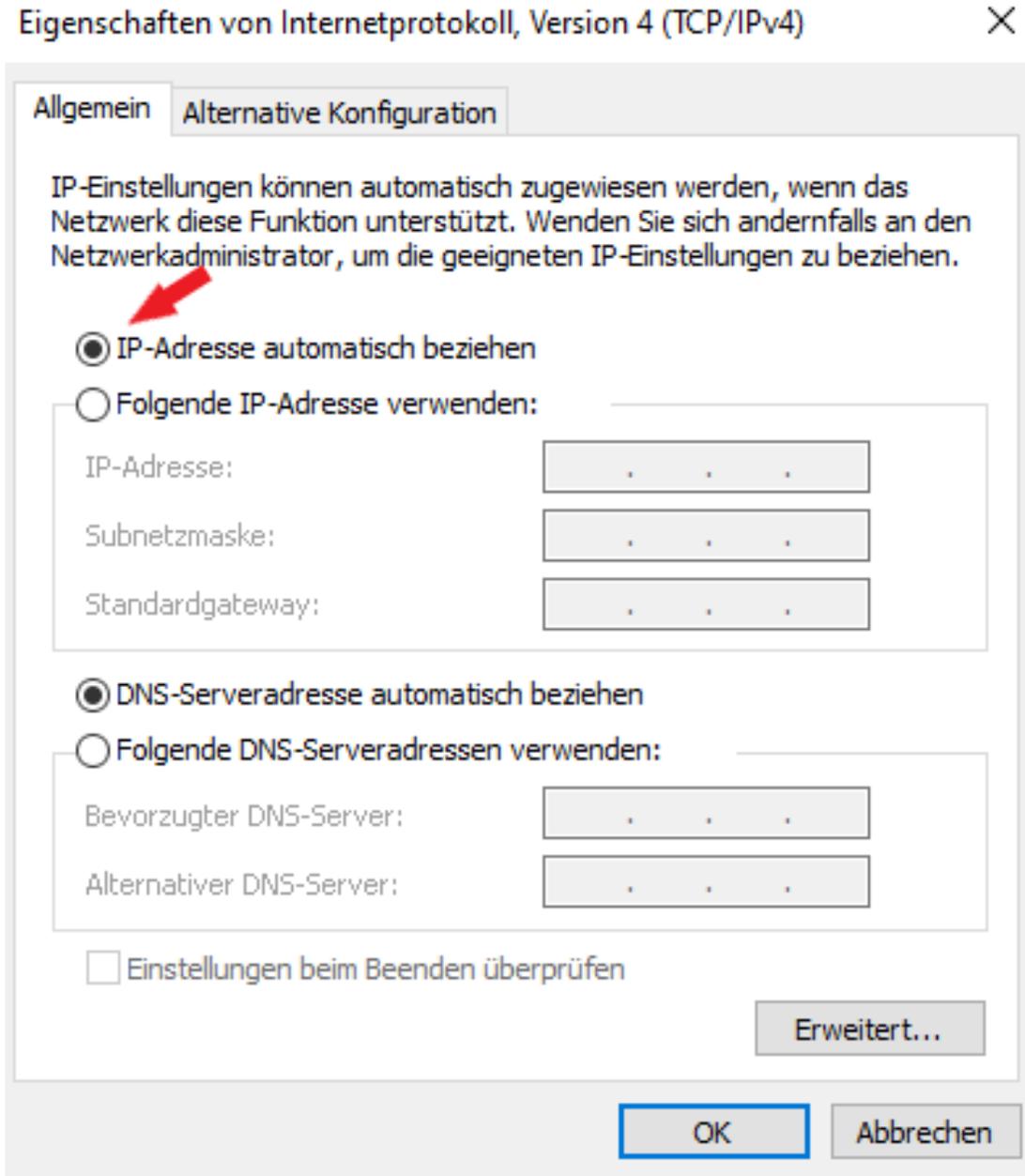
Die Funktion *Check for updates* ist erst ab Version 1.50.0 verfügbar.

Das Software-Update ist damit abgeschlossen.



Denken Sie daran, die statische Vorgabe nach Abschluss der Konfiguration wieder zu entfernen. Anderenfalls ist das EMS-Online-Monitoring nicht erreichbar und es können Verbindungsprobleme zum Internet auftreten.

Setzen Sie hierzu die Einstellung zurück auf "IP-Adresse automatisch beziehen", wie unten abgebildet:



Um sicherzustellen, dass alle aktuellen Funktionen auf Ihrem EMS unterstützt werden, muss ein Update durchgeführt werden. Kontaktieren Sie hierzu unseren Service über die untenstehenden Kontaktdaten.

Die Konfiguration ist hiermit abgeschlossen.

4. Symphon-E App eCharge Hardy Barth cµ2 Pro Ladestation installieren

Im Symphon-E App Center finden Sie alle installierbaren Symphon-E Apps — wie die Symphon-E App eCharge Hardy Barth cµ2 Pro Ladestation.



In dem Benutzerhandbuch [Symphon-E App Center](#) finden Sie eine ausführliche Anleitung zur Bedienung des Symphon-E App Center. Des Weiteren wird beschrieben, wie ein Lizenzschlüssel registriert und eingelöst werden kann.

Es gibt zwei Wege eine App über das Symphon-E App Center zu installieren. Nachstehend wird nur auf die [Direkte Installation](#) eingegangen, wobei ein Lizenzschlüssel in der EMS registriert und eingelöst wird.

4.1. Direkte Installation

Um die Symphon-E App eCharge Hardy Barth cµ2 Pro Ladestation direkt zu installieren, gehen Sie in die Übersicht des Symphon-E App Centers.



Nur Apps aus der Kategorie "Verfügbar" können installiert werden.

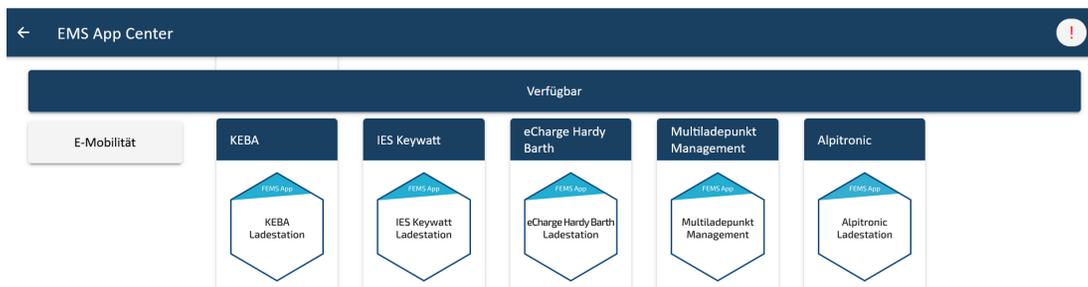


Abbildung 15. App-Installation — Variante 2: Schritt 1

Wählen Sie die Symphon-E App eCharge Hardy Barth cµ2 Pro Ladestation durch einen Klick aus.



Abbildung 16. App-Installation — Variante 2: Schritt 2

Sie gelangen im Anschluss zur App-Übersicht.

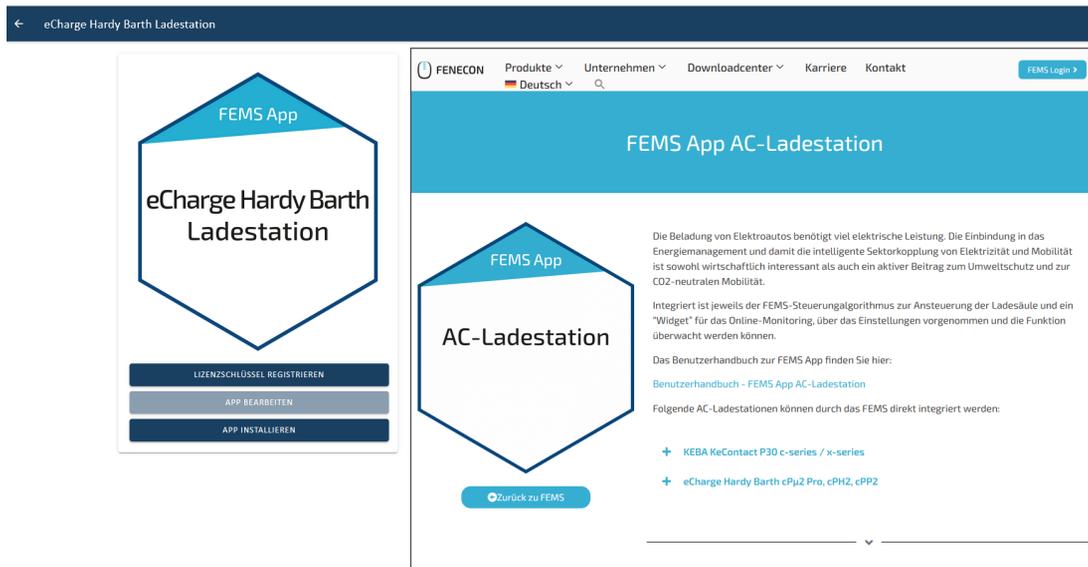


Abbildung 17. App-Installation — Variante 2: Schritt 3

Klicken Sie auf die Schaltfläche "App installieren".

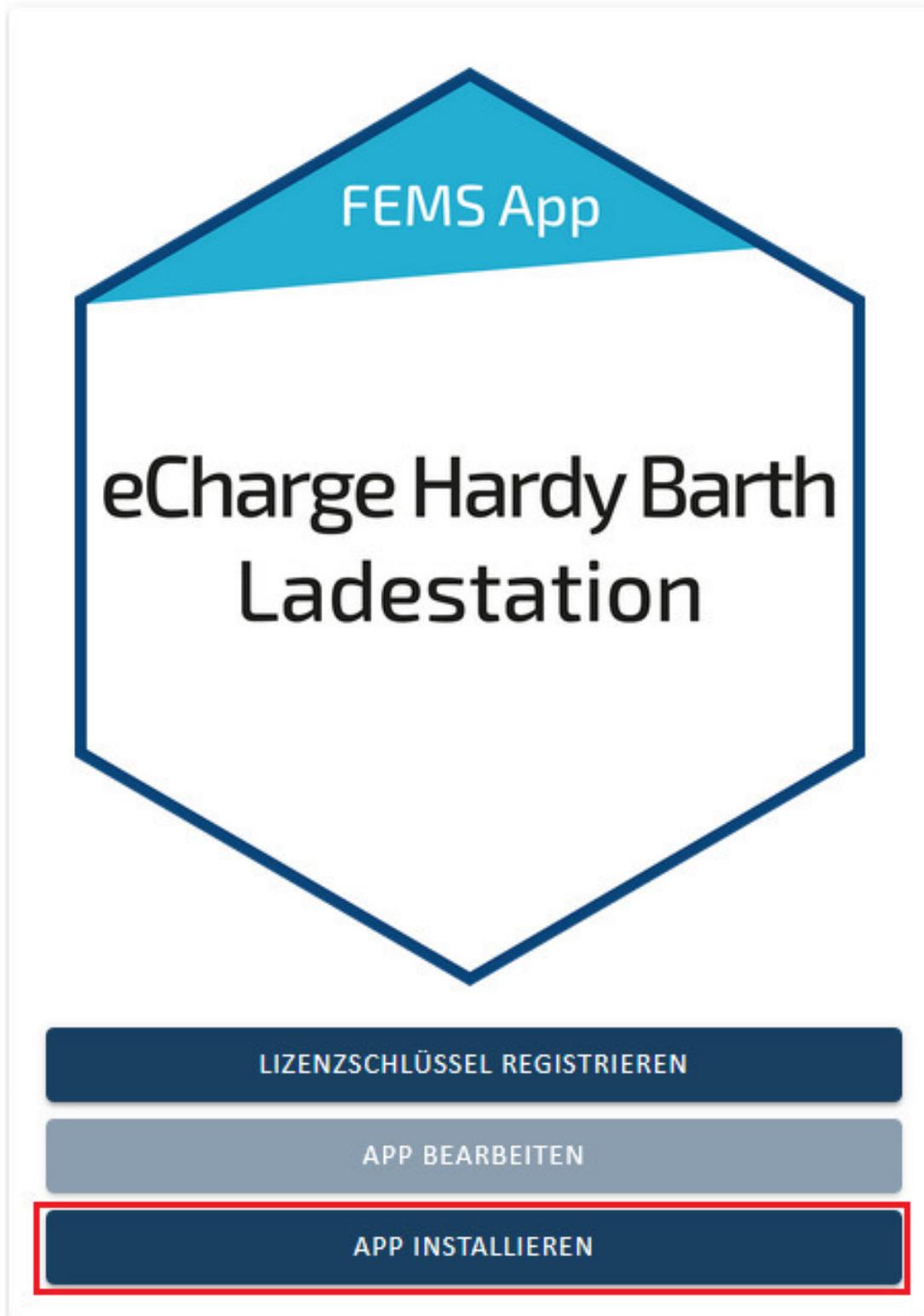


Abbildung 18. App-Installation — Variante 2: Schritt 4

Es erscheint eine Eingabemaske zum Einlösen eines Lizenzschlüssels.

Lizenzschlüssel einlösen ×

Geben Sie hier den Lizenzschlüssel ein, den Sie mit der Bestellung der App erhalten haben

Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen?

Registrierte Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX ▼

Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX

ABBRECHEN **LIZENZSCHLÜSSEL EINLÖSEN**

Abbildung 19. App-Installation — Variante 2: Schritt 5

Hier haben Sie zwei Möglichkeiten.

4.1.1. Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen

Wenn Sie einen bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen wollen, wählen Sie diesen aus (1). Klicken Sie anschließend auf die gleichnamige Schaltfläche, um den gewählten Lizenzschlüssel einzulösen (2).

Lizenzschlüssel einlösen ×

Geben Sie hier den Lizenzschlüssel ein, den Sie mit der Bestellung der App erhalten haben

Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen?

Registrierte Lizenzschlüssel* **1** → XXXX-XXXX-XXXX-XXXX ▼

Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX

ABBRECHEN **LIZENZSCHLÜSSEL EINLÖSEN**

2 ↑

Abbildung 20. App-Installation — Variante 2: Schritt 5a

4.1. Direkte Installation

4.1.2. Neuen Lizenzschlüssel einlösen

Sofern Sie noch keinen Lizenzschlüssel registriert haben, oder einen neuen Lizenzschlüssel einlösen wollen, geben Sie den 16-stelligen Schlüssel in das entsprechende Feld ein (1) und klicken Sie anschließend auf "Lizenzschlüssel validieren" (2). Der eingegebene Lizenzschlüssel wird anschließend auf Gültigkeit überprüft.

Lizenzschlüssel einlösen ✕

Geben Sie hier den Lizenzschlüssel ein, den Sie mit der Bestellung der App erhalten haben

Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen?

Registrierte Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX ▼

Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX 1 →

LIZENZSCHLÜSSEL VALIDIEREN 2

Abbildung 21. App-Installation — Variante 2: Schritt 5b

Wenn der Lizenzschlüssel gültig ist, kann dieser durch Klick auf die gleichnamige Schaltfläche eingelöst werden. Wird der Lizenzschlüssel als ungültig erkannt, überprüfen Sie bitte Ihre Eingabe und versuchen es erneut.

Lizenzschlüssel einlösen ×

Geben Sie hier den Lizenzschlüssel ein, den Sie mit der Bestellung der App erhalten haben

Bereits registrierten Lizenzschlüssel einlösen?

Registrierte Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX ▾

Lizenzschlüssel* XXXX-XXXX-XXXX-XXXX



Abbildung 22. Neuen Lizenzschlüssel einlösen: Schritt 6

Anschließend gelangen Sie zum Installationsassistenten der Symphon-E App eCharge Hardy Barth cPμ2 Pro Ladestation.

eCharge Hardy Barth Ladestation

Anzahl Ladepunkte	1 ▾
Alias*	eCharge Hardy Barth Ladestation
IP-Adresse*	192.168.25.30
Phasenrotation <small>Verkabelung der einzelnen Phasen der Ladestation zu den Phasen im Netz</small>	L1_L2_L3 ▾

Abbildung 23. App-Installation — Variante 2: Schritt 7

Die Eingabefelder sind teils vorausgefüllt. Tragen Sie dennoch Ihre Daten ein, wenn diese von den Standardwerten abweichen (z. B. IP-Adresse). Ansonsten können die Standardwerte beibehalten werden (z. B. Port, Modbus Unit-ID).



Pflichtfelder sind mit * gekennzeichnet



Überprüfen Sie Ihre Eingaben und stellen Sie sicher, dass diese korrekt sind. Andernfalls wird die jeweilige App nicht ordnungsgemäß funktionieren!

Bitte wählen Sie bei dem Hardy Barth eCharger cPμ2 Pro bei Anzahl Ladepunkte "1" aus.

Klicken Sie anschließend auf "App installieren".

4.2. EMS App bearbeiten

eCharge Hardy Barth Ladestation	
Anzahl Ladepunkte	1 ▾
Alias*	eCharge Hardy Barth Ladestation
IP-Adresse*	192.168.25.30
Phasenrotation <small>Verkabelung der einzelnen Phasen der Ladestation zu den Phasen im Netz</small>	L1_L2_L3 ▾
APP INSTALLIEREN	

Abbildung 24. App-Installation — Variante 2: Schritt 8

Nachdem der Installationsprozess abgeschlossen ist, erscheint die neue App in der Übersicht des Symphon-E App Centers in der Kategorie "Installiert".

4.2. EMS App bearbeiten



Bereits installierte Apps können nachträglich bearbeitet werden, um Konfigurationseinstellungen zu ändern. Wählen Sie hierzu die jeweilige App in der Symphon-E App Center Übersicht aus und klicken Sie auf die Schaltfläche "App bearbeiten". Eine detaillierte Anleitung hierzu finden Sie im Benutzerhandbuch [Symphon-E App Center](#).

Die Symphon-E App eCharge Hardy Barth cμ2 Pro Ladestation wurde erfolgreich installiert.

5. Kontakt

Für Unterstützung wenden Sie sich bitte an:

Symphon-E Service

Telefon Service: +49 (0) 371 45 85 68 - 100

E-Mail Service: symphon-e@heckert-solar.com

6. Verzeichnisse

6.1. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1. Netzwerkschnittstelle (LAN) - Salia-Platine

Abbildung 2. Angeschlossener Zähler

Abbildung 3. Anschluss Zähler

Abbildung 4. Anschluss Kommunikationsverbindung

Abbildung 5. Anschluss Salia-Platine an Notebook

Abbildung 6. Web-Oberfläche

Abbildung 7. Netzwerkeinstellungen

Abbildung 8. Zähler

Abbildung 9. Verstecktes Menü

Abbildung 10. Aktivierung Zähler

Abbildung 11. Advanced Options

Abbildung 12. verbauter Zähler (hier: Eastron)

Abbildung 13. Save and reboot

Abbildung 14. Web-Oberfläche — Ladestation

Abbildung 15. App-Installation — Variante 2: Schritt 1

Abbildung 16. App-Installation — Variante 2: Schritt 2

Abbildung 17. App-Installation — Variante 2: Schritt 3

Abbildung 18. App-Installation — Variante 2: Schritt 4

Abbildung 19. App-Installation — Variante 2: Schritt 5

Abbildung 20. App-Installation — Variante 2: Schritt 5a

Abbildung 21. App-Installation — Variante 2: Schritt 5b

Abbildung 22. Neuen Lizenzschlüssel einlösen: Schritt 6

Abbildung 23. App-Installation — Variante 2: Schritt 7

Abbildung 24. App-Installation — Variante 2: Schritt 8